

## **Konzert „Blumenlese“**

**Lieder und Klavierwerke von Joseph Aloys Schmittbauer,  
Antonio Rosetti, Ludwig van Beethoven und anderen**

**Finissage der Ausstellung "Sohn der Harmonie!" aus Anlass des 200. Todestages von  
Joseph Aloys Schmittbauer (1718-1809), Hofkapellmeister der Markgrafen von Baden**

Annette Wieland, Mezzosopran

Katharina Olivia Brand, Klavier und Hammerflügel

Donnerstag, 22. April 2010, 19.30 Uhr

Vortragssaal der Badischen Landesbibliothek

Eintritt frei

Blumenlese – dieser poetische Name steht für eine Sammlung von Klavierliedern und Klavierstücken der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Es ist die Zeit des sich ausprägenden Bürgertums mit seinem Interesse an Philosophie, Literatur und praktischem Musizieren. Der Herausgeber und Verleger der Blumenlese-Sammelbände ist Heinrich Philipp Bossler in Speyer, der insbesondere als Verleger Ludwig van Beethovens in die Musikgeschichte eingegangen ist.

Die Blumenlese, eine Repertoiresammlung von faszinierender Vielseitigkeit, ist heute eine wahre Fundgrube, um dem musikalischen Geschmack und der häuslichen Musizierpraxis der damaligen Zeit auf die Spur zu kommen.

Das Programm ist als Gesprächskonzert gestaltet und bringt eine große Auswahl von Liedern aus der Blumenlese zu Gehör, insbesondere des Komponisten Joseph Aloys Schmittbauer (1718-1809). Als Kapellmeister in Karlsruhe war der umfassend gebildete und versierte Musiker Schmittbauer ein bedeutender Kulturträger der Stadt, in der auch viele Dichter und Schriftsteller Station machten. Die Lieder der Blumenlese bezeugen den fruchtbaren Austausch zwischen Musik, Philosophie und Dichtung in der badischen Residenz.

Es musizieren die Sängerin Annette Wieland und die Pianistin Katharina Olivia Brand. Sie führen in das Programm ein und lassen die Musizierpraxis des 18. Jahrhunderts lebendig werden.



**Kooperationspartner!**

Große  
Landesausstellung 2010

**Musikkultur in  
Baden-Württemberg**